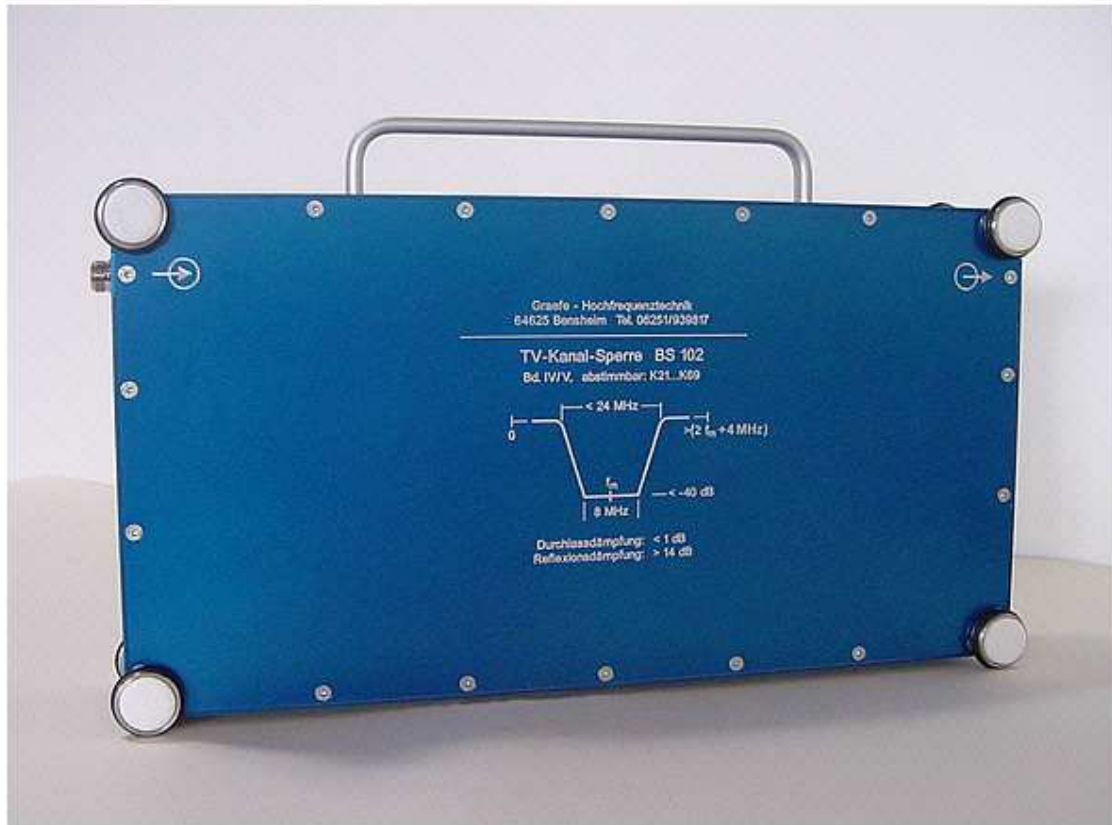


Mess-Bandsperren BS 102, BS 103 und BS 104



Beim Messen der Nebenausstrahlungen von DVB-T- und T-DAB-Sendern zeigt sich, dass selbst hochwertige Spektrumanalysatoren nicht über die erforderliche Dynamik verfügen, um verlässliche Ergebnisse zu liefern.

Die Lösung dieses Problems wird möglich durch abstimmbare Bandsperren, die – mit vorgeschaltetem Leistungsdämpfungsglied – zwischen Senderausgang und Spektrumanalysator eingefügt werden. Diese Sperren halten den Nutzkanal weitestgehend vom Analyseingang fern; in den Durchlassbereichen liegt ihre Einfügungsdämpfung bei $< 1 \text{ dB}$. Damit ist eine exakte Messung der Nebenausstrahlungen möglich.

Die Sperren bestehen im Prinzip aus abstimmbaren, mechanisch und thermisch hochstabilen $\lambda/4$ -Koaxialkreisen hoher elektrischer Güte, die über 90° -Leitungen gekoppelt sind. Sie werden auf den vom Kunden gewünschten Kanal abgeglichen. Die Umstimmung auf einen anderen Kanal ist unproblematisch und kann „vor Ort“ durchgeführt werden.

Der Typ BS103 ist für Band III, der Typ BS102 für Band IV/V und der Typ BS104 ist für das L-Band ausgelegt. Die Sperren unterdrücken einen DVB-T-Kanal bzw. einen DAB-Kanal mit $> 40 \text{ dB}$.